

BULGARISCHE SCHRAUBENHÖRNIGE LANGHAARZIEGE



LANDESVERBAND NIEDERSÄCHSISCHER ZIEGENZÜCHTER E.V. •MARS-LA-TOUR-STR. 6 •26121 OLDENBURG



Foto: BY



Foto: SN

Rassebeschreibung

Rassenname: Bulgarische Schraubenhörnige Langhaarziege

Abkürzung: BSL

Gefährdung: gefährdet

Herkunft: Bulgarien

Rassengruppe: Erhaltungsrasse

Die Rasse stammt ursprünglich aus Bulgarien und geht auf den dort nur noch vereinzelt anzutreffenden alten Landschlag zurück. Im Jahre 1968 wurde eine Zuchtgruppe in den Erfurter Zoopark eingeführt, auf welche die heute in Deutschland anzutreffenden Tiere zurückgehen.

Die Bulgarische Schraubenhörnige Langhaarziege ist eine mittelrahmige Ziege mit langem, bis zu den Sprunggelenken reichendem Haarkleid. Männliche Tiere tragen imposante, weit ausladende und korkenzieherartig zur Seite reichende Hörner. Die Hörner der weiblichen Tiere sind bei gleicher Form etwas kleiner, wobei sichelförmig nach hinten gebogene Hörner vorkommen können. Die Fellfarbe hat eine große Variationsbreite und reicht von ganzfarbig schwarz über braun bis grauweiß sowie gescheckt in diesen Farben.

	Ziegen	Böcke
Widerristhöhe	65 – 75 cm	70 – 80 cm
Gewicht	45 – 50 kg	60 – 70 kg

Bulgarische Schraubenhörnige Langhaarziegen werden als Fleischziegen genutzt. Da die Rasse in ihren Ursprungsgebieten auch zur Milch- und Wollgewinnung gehalten wird und um diese Nutzungsrichtung nicht völlig zu verdrängen, wird die Berücksichtigung von Milch- sowie Wollleistung und -ausgeglichenheit bei der Selektion empfohlen.